

Stadtverwaltung • Postfach 7 60 • 78207 Singen (Hohentwiel)

Bundeskanzleramt
Bundeskanzlerin
Dr. Angela Merkel
Willi-Brandt-Straße 1
10557 Berlin

25. Februar 2021

Sehr geehrte Frau Bundeskanzlerin Dr. Merkel,

wir alle wollen Leben retten! Seit inzwischen einem Jahr befinden wir uns im Krisenmodus. Die Menschen und die Unternehmen haben bestmöglich an einem Strang gezogen. Die Schließung der Unternehmen haben die Unternehmer mitgetragen, mit der Perspektive, dass sie finanzielle Unterstützung erhalten. Was im Frühjahr funktioniert hat, funktioniert jetzt nicht mehr. Die Folge:

- Existenzen werden vernichtet
- Eigenkapital und Altersversorgungen werden vernichtet
- Arbeitsplätze werden vernichtet
- Lebendige Innenstädte und das gesellschaftliche Miteinander werden vernichtet
- Der Glauben an die Politik und die Politiker*innen in unserem Land wird vernichtet
- Lebensmut wird vernichtet

Die Opferbereitschaft der Bürger*innen ist an der Kippe! Bürger und Unternehmen haben das Vertrauen verloren durch:

- Versäumnisse rechtzeitiger Planung auf 2. und 3. Welle
- Kardinalfehler bei der Beschaffung von Impfstoffen
- Grobe Defizite hinsichtlich Transparenz und Kommunikation
- Zweifel an der Krisentauglichkeit der Demokratie, an der EU und des Föderalismus im Besonderen

Die Menschen gewinnen den Eindruck, dass Wahlkampf geführt wird. Wir wollen aber einen **Kampf zur Besiegung der Pandemie** führen. Arbeiten Sie mit aller Kraft und aller zur Verfügung stehender Manpower an einem Leben mit dem Corona-Virus.

Es ist ein absoluter Hohn, dass das Bundeswirtschaftsministerium Anzeigen in vielen Medien zur Überbrückungshilfe III schaltet. Das wissen die Unternehmen. Für Anzeigen Geld auszugeben wird als taktlos empfunden. Was funktionieren muss, ist die Auszahlung der Finanzhilfen.

Wir brauchen – jetzt:

- **Konzentrierte Impfkampagnen** – schnell – die über 80-jährigen werden bis in den April hinein noch nicht alle geimpft sein.
- **Flächendeckende Schnelltests** – umgehend
- **Öffnung des Handels, der Gastronomie und der Kultur** mit nachvollziehbaren Hygiene-Konzepten – gezielt und zeitnah
- Kein „Durchwursteln“ – sondern **professionelles, transparentes und direktes Tun!**

Planungen nach dem trial-and-error-Prinzip sind nicht mehr zu verantworten. Ein planmäßiges Vorgehen auch unter Einbezug möglicher anderer Entwicklungen sind dabei gefordert und dringend notwendig!

Mit freundlichen Grüßen



Bernd Häusler
Oberbürgermeister



Dr. Gerd Springe
Vorstandsvorsitzender Singen aktiv
Standortmarketing e. V.